

1. Record Nr.	UNINA9910467575603321
Autore	Schorn Stefan
Titolo	Studien zur hellenistischen Biographie und Historiographie // Stefan Schorn
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2018 ©2018
ISBN	3-11-044850-5 3-11-044900-5
Descrizione fisica	1 online resource (510 pages)
Collana	Beiträge zur Altertumskunde, , 1616-0452 ; ; Band 345
Disciplina	938.0072022
Soggetti	Historians - Greece Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- 1.'Periegetische Biographie' - 'Historische Biographie': Neanthes von Kyzikos (FGrHist 84) als Biograph -- 2.Chamaileonstudien -- 3.Chamaileon: Biographie und Schriften -- 4.Aristoxenus' Biographical Method -- 5. Biography and History in Phaenias of Eresus -- 6.Die Pythagoreer im zehnten Buch der Bibliothek Diodors: Quellen, Traditionen und Manipulationen -- 7.Wer wurde in der Antike als Peripatetiker bezeichnet? -- 8.Epitomai und hellenistische Biographie -- 9.Bio-Doxographie in hellenistischer Zeit -- 10. Jørgen Mejer's Diogenes Laertius and His Hellenistic Background nach 30 Jahren - einige Überlegungen -- 11. Historiographie, Biographie und Enkomion. Theorie der Biographie und Historiographie bei Diodor und Polybios -- 12. Überlegungen zu P. Oxy. LXXI 4808 -- 13.Pythagoras in the Historical Tradition: from Herodotus to Diodorus Siculus -- 14. Die hellenistische Biographie in neuem Licht -- Literaturverzeichnis -- Verzeichnis der Erstpublikationen -- Eigennamen -- Stellen
Sommario/riassunto	Die hellenistische Biographie ist eine Gattung, die noch immer unter einem schlechten Ruf zu leiden hat. Man betont ihren fiktiven, bisweilen unernsten Charakter und sieht in ihr eine Form der Unterhaltungsliteratur mit allenfalls ethisch-pädagogischer

Zielsetzung. Die Aufsätze in diesem Band entwerfen ein differenzierteres Bild von der Gattung und sehen sie als eine besondere Form der Historiographie. Zu diesem Zweck rekonstruiert der Autor in Detailstudien auf der Grundlage der erhaltenen Fragmente die Arbeitsweise wichtiger hellenistischer Biographen und die Charakteristika ihrer Werke. Er untersucht die Überlieferung der Fragmente, zeigt die Konsequenzen auf, die für ihre Interpretation daraus zu ziehen sind, und erhellt das Verhältnis der Biographie zu anderen Gattungen. Seine Analysen zeigen insbesondere den Wert der Gattung als bisher vernachlässigte Quellen für die Kulturgeschichte und verdeutlichen ihre Positionierung im Rahmen der historiographischen Literatur. Der Band enthält aktualisierte Fassungen von zwölf Beiträgen der Jahre 2003-2014 sowie zwei neue Aufsätze. Zusammengekommen entwerfen sie ein vielfach neues Bild von der Gattung, das für Philologen und Historiker gleichermaßen von Interesse ist.
